Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 11 424
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Sven Rissmann (CDU)

vom 15. Januar 2013 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Januar 2013) und **Antwort**

Prozesskostenhilfe in Berlin – wie weit ist die Arbeitsgruppe?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Hat die in der Antwort zur Kleinen Anfrage „Entwicklung der Prozesskostenhilfe in Berlin“ (Drucksache 17/10860) erwähnte Arbeitsgruppe, die seit Juni 2012 Vorschläge erarbeiten soll, wie künftig eine separate Erfassung der einzelnen Einnahmebereiche vorgenommen werden kann, um auch Rückflüsse aus zuvor gewährter Prozesskostenhilfe gesondert darstellen zu können, Fortschritte erzielt?

Zu 1.: Die im Juni 2012 eingerichtete Arbeitsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, insbesondere im Bereich der Einnahmen des Einzelplans 06 mehr Transparenz herzustellen. Ziel ist es, die einzelnen Einnahmebereiche separat auszuweisen. Dies hätte zur Folge, dass konkrete Aussagen über Rückflüsse, z. B. aus zuvor gewährter Prozesskostenhilfe, getroffen werden können.

In den ersten Arbeitsgruppensitzungen wurden unter Einbeziehung der nachgeordneten Behörden sowie der Kosteneinziehungsstelle der Justiz (KEJ) die Datenbestände und deren Quellen zusammengetragen und gesichtet. Dabei waren auch die unterschiedlichen Anforderungen an die jeweiligen IT-Fachverfahren zu berücksichtigen. Darüber hin-aus wurden die bestehenden Arbeits- und Organisationsabläufe vor Ort begutachtet. Die Auswertung der gewonnenen Erkenntnisse ist aufgrund der Komplexität des Themas noch nicht abgeschlossen.

2. Wenn ja, wird der Senat in Zukunft Aussagen zur Höhe der Rückflüsse aus zuvor gewährter Prozesskostenhilfe treffen können?

Zu 2.: Auf die Antwort zu 1. wird verwiesen.

3. Welche weiteren Ergebnisse hat die Arbeitsgruppe gegebenenfalls erarbeitet?

Zu 3.: Auf die Antwort zu 1. wird verwiesen.

Berlin, den 30. Januar 2013

In Vertretung

Straßmeir
Senatsverwaltung für Justiz
und Verbraucherschutz

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Feb. 2013)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.